Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 74 (1948)

Heft: 38

Artikel: Der eiserne Vorhang

Autor: F.F.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-487734

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

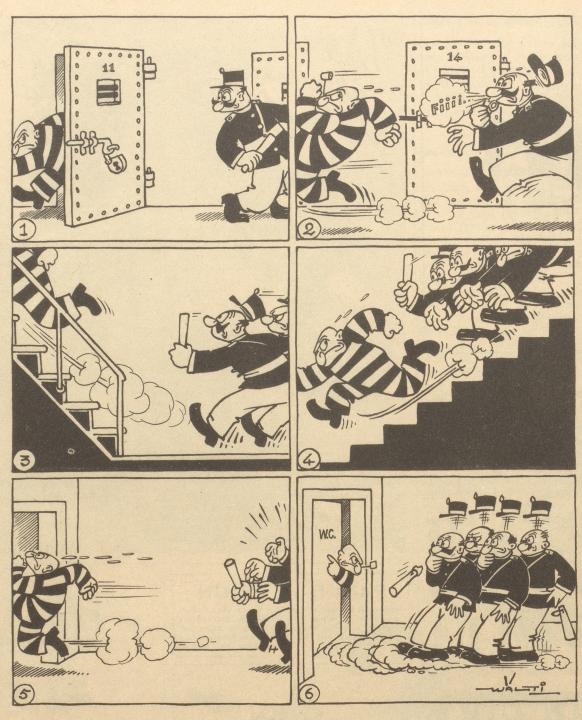
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Alarm

Der Eiserne Vorhang

Ein Angestellter der Uno schleppt einen Kübel Farbe, zudem ist er mit einem Pinsel bewaffnet. Ihm obliegt, die Grenze zwischen Rußland und Polen zu ziehen. In seinem Bemühen wird er plötzlich aufgehalten durch ein Häuschen, das sich der Grenzziehung in den Weg stellt. Führt er die gerade Linie weiter, dann kommt das Häuschen in zwei Staaten zu liegen. Das geht doch nicht. Im Hause ist zufällig der Besitzer vorhanden. Der Angestellte der Uno frägt ihn: «Wollen Sie die Grenze lieber hinten oder vorn?» Der Besitzer denkt ein wenig nach und entgegnet: «Bitte, wenn's Ihnen nichts ausmacht, hinten. Ich habe das Häuschen lieber auf polnischem Gebiet. Wissen Sie, diese kalten russischen Winter, die kann ich einfach nicht ertragen.»





